

# Erquicke mich

Albert Becker (1834-1899)

Ziemlich langsam

*p* *f*

S  
1. Er - qui - cke mich mit dei - nem Licht, mit Freud vor  
2. Ach wie so gern hätt ich dich lieb! Herr dei - nen

A  
1. Er - qui - cke mich mit dei - nem Licht, mit Freud vor  
2. Ach wie so gern hätt ich dich lieb! Herr dei - nen

T  
1. Er - qui - cke mich mit dei - nem Licht, mit Freud vor  
2. Ach wie so gern hätt ich dich lieb! Herr dei - nen

B  
*p* *f*

1. Er - qui - cke mich mit dei - nem Licht, mit Freud vor  
2. Ach wie so gern hätt ich dich lieb! Herr dei - nen

*p* *cresc.*

dei - nem An - ge - sicht und blei - be im - mer,  
Geist mir da - zu gib und nimm dich dei - nes

dei - nem An - ge - sicht und blei - be im - mer, Herr, bei  
Geist mir da - zu gib und nimm dich dei - nes Kin -

dei - nem An - ge - sicht und blei - be im - mer,  
Geist mir da - zu gib und nimm dich dei - nes

dei - nem An - ge - sicht und blei - be im - mer,  
Geist mir da - zu gib und nimm dich dei - nes

*f* *p*

Herr, bei mir und lass mich stil - le sein in dir.  
Kin - des an, dass fromm es dir nur le - ben kann.

Herr, bei mir und lass mich stil - le sein in dir.  
Kin - des an, dass fromm es dir nur le - ben kann.

Herr, bei mir und lass mich stil - le sein in dir.  
Kin - des an, dass fromm es dir nur le - ben kann.

*pp*

3. So lass mich gehn an dei - ner Hand und füh - re

*pp*

3. So lass mich gehn an dei - ner Hand und füh - re

*pp*

3. So lass mich gehn an dei - - ner Hand und füh - re

*pp*

3. So lass mich gehn an dei - ner Hand und füh - re

mich ins Va - ter - land, und winkt die stil - le

mich ins Va - ter - land, und winkt die stil - le A - -

mich ins Va - ter - land, und winkt die stil - le

mich ins Va - ter - land, und winkt die stil - le

A - ben - druh, dann drück mir selbst die Au - gen zu.

- ben - druh, dann drück mir selbst die Au - gen zu.

A - ben - druh, dann drück mir selbst die Au - gen zu.

A - ben - druh, dann drück mir selbst die Au - gen zu.